

21.3.2014 - Radio Vatikan

## Fastenpredigt: „Wir sind Kirche“

Das Wesen der Kirche war das Thema der zweiten Fastenpredigt im Vatikan. Geleitet vom Päpstlichen Hausprediger P. Raniero Cantalamessa, war an diesem Freitagmittag auch der Papst in der Kapelle Redemptoris Mater dabei. Cantalamessa nahm den Kirchenvater Augustinus als Ausgangspunkt seiner Überlegungen:

*„Die Zugehörigkeit zur Kirche beinhaltet zwei Dinge, die aber miteinander verbunden sind: einerseits die sichtbare Gemeinschaft durch die Sakramente und andererseits die unsichtbare Gemeinschaft durch die Gnade. Gemäß Augustinus gibt es hier aber verschiedene Tugendgrade.“*

Der Bischof von Hippo habe durch seine Schriften und Lehren ein „komplexes und gleichzeitig detailliertes Kirchenbild“ hinterlassen, so Cantalamessa. Diese Verflochtenheit habe zu den großen Schismen im Christentum geführt. Doch Augustinus selber habe betont, dass in der katholischen Kirche auch etwas Nicht-Katholisches existieren könne, so wie auch außerhalb der katholischen Kirche etwas Katholisches sein könne.

*„Und so merken wir, dass ein alter Kirchenvater wie Augustinus heute aktueller denn je ist, indem er die Hürden der Jahrhunderte überwindet. Wir müssen also heute den Mut haben, uns von der spirituellen Gemeinschaft der Güte hin zur Einheit der Gemeinschaft in den Sakramenten zu bewegen - und das bedeutet vor allem die Einheit in der Eucharistie!“* Aber auch innerhalb der katholischen Kirche gibt es Hürden, die die Gläubigen überwinden sollten, so der Päpstliche Hausprediger - und zwar, indem sie sich bewußt machten, dass „wir alle Kirche sind“.

*„Ich frage mich schon lange, wie ich mich als Katholik fühlen soll, wenn ich weiß, dass es in meiner eigenen Kirche viele gibt, die sich für Gott gar nicht interessieren oder schlimmer noch, die sogar gegen Gott sind - aber andererseits weiß, dass es in anderen christlichen Konfessionen Leute gibt, die Gott lieben und an seine Wahrheiten glauben. Wir dürfen auch nicht vergessen, dass die Kirchen, die auf der Welt verbrannt und zerstört werden, nicht angegriffen werden, weil sie katholisch oder protestantisch sind, sondern vor allem weil es christliche Gotteshäuser sind. Für die Nicht-Christen sind wir bereits alle dasselbe!“*

Dieser Text stammt von der Webseite

[http://de.radiovaticana.va/news/2014/03/21/fastenpredigt:\\_%E2%80%9Ewir\\_sind\\_kirche%E2%80%9C/ed-783464](http://de.radiovaticana.va/news/2014/03/21/fastenpredigt:_%E2%80%9Ewir_sind_kirche%E2%80%9C/ed-783464) des Internetauftritts von Radio Vatikan

Zuletzt geändert am 25.03.2014